



Audi Stiftung für Umwelt, Audi do Brasil und Litro de Luz Brasil bringen Licht nach Pantanal

- **Die Projektpartner versorgten acht Gemeinden in der Pantanal-Region von Mato Grosso do Sul mit 178 mobilen Leuchten von Litro de Luz Brasil**
- **158 Familien in der Region Pantanal profitieren davon**
- **Freiwillige Helfer und Mitarbeitende von Audi do Brasil übernahmen den Zusammenbau und nahmen die Leuchten vor Ort in Betrieb**

São Paulo, 22. Juli 2026 – Audi do Brasil, die NGO Litro de Luz Brasil und die Audi Stiftung für Umwelt haben bereits zum fünften Mal nachhaltige Beleuchtung an Bewohner einer ländlichen Region in Brasilien übergeben, die keine dauerhafte Stromversorgung hat – dieses Mal in der Pantanal-Region im Bundesstaat Mato Grosso do Sul. Vom 4. bis 10. Juni setzten freiwillige Helfer und Mitarbeitende von Audi do Brasil unter Anleitung von Litro de Luz Brasil die Leuchten gemeinsam mit den Anwohnern zusammen. Im Aktionszeitraum wurden 178 kompakte Leuchten übergeben, davon 158 Solarlampen und 20 solarbetriebene Straßenlaternen. Insgesamt profitierten 158 Familien aus acht Gemeinden von der Aktion.

„Mitzumachen und die Reaktion der Anwohner zu erleben, wenn sie die Leuchten erhalten, ist eine tolle Erfahrung. Das Projekt eröffnet den Menschen neue Perspektiven. Das an Flora und Fauna vielfältige Pantanal ist weitestgehend unerschlossen, darum sind solche mobilen Lösungen umso bedeutsamer“, sagt Karine Fernandes, Leiterin für Mensch und Kultur bei Audi do Brasil.

„Die Partnerschaft mit Litro de Luz unterstreicht unser Vorhaben, zur Verbreitung von regenerativ erzeugter Energie beizutragen und so eine nachhaltige und soziale Entwicklung zu fördern. Wir haben alle Phasen der Aktion verfolgt, von der Standortauswahl bis zur Umsetzung, und sind sehr bewegt von dem Ergebnis, das wir in der Region hinterlassen“, sagt Anton Poll, Geschäftsführer der Audi Stiftung für Umwelt.

„In diesen fünf Jahren der Partnerschaft mit Audi gewinnt das Projekt an Stärke und zieht zunehmend Engagement von Freiwilligen an. Jedes Jahr ist etwas Besonderes, und in diesem Jahr konnten wir erneut das Potenzial lokaler Gemeinschaften als Bewahrer und Protagonisten einer nachhaltigen Umwelt für zukünftige Generationen beweisen“, betont Rodrigo Eidy, Präsident von Litro de Luz Brasil.

Litro de Luz wählte die Region nach Rücksprachen mit dortigen Behörden aus und führte vorbereitend Workshops durch, um lokale Botschafter auszubilden, die nun für Wartung und Erhaltung der Laternen und Lampen verantwortlich sind.



Audi-Umweltstiftung und Litro de Luz: eine erfolgreiche Partnerschaft

In den vergangenen fünf Jahren hatte die Partnerschaft zwischen Audi do Brasil, der Audi Stiftung für Umwelt und Litro de Luz einen bedeutenden Einfluss auf die besuchten Gemeinden. Das Projekt wurde bereits in der Region Pantanal (2026), der Amazonasregion (2022 und 2025), Cananéia und Ilha do Cardoso (2023) sowie der Region Unteres Xingu (2024) umgesetzt.

Im Jahr 2022 erhielten etwa 200 Gemeinden am Flussufer im Amazonas 30 solarbetriebene Straßenlaternen und mehr als 150 Lampen. Im Jahr 2023 fand die Aktion an der Südküste von São Paulo statt. Rund 40 Freiwillige von Audi do Brasil und der Nichtregierungsorganisation (NGO) Litro de Luz stellten 140 solarbetriebene Lampen und Straßenlaternen in den Städten Cananéia und Ilha do Cardoso bereit.

Im Jahr 2024 wurde das Litro de Luz-Projekt in der Region Xingu (MT) umgesetzt. Hiervon profitierten etwa 700 Einwohner lokaler Gemeinden von 170 Leuchten. 2025 wurde die Aktion in den Gemeinden Santa Izabel, São Francisco de Aruaú und Nova Esperança do Apuaú, die am Ufer des Rio Negro und seiner Nebenflüsse im Amazonas liegen, ausgerichtet. 199 solarbetriebene Lampen und Straßenlaternen wurden 177 Familien in der Region bereitgestellt.

2026 fanden Aktivitäten in der Pantanal-Region von Mato Grosso do Sul (MS) in den Gemeinden Aldeia Uberaba, Barra do São Lourenço, Amolar, Aterro do Binenga, Chané, Bonfim, Paraguai Mirim und Ilha Verde statt. 178 Leuchten wurden 158 Familien übergeben. Insgesamt hat das Projekt seit Beginn 2.985 Menschen unterstützt. Darüber hinaus beteiligten sich in diesem Zeitraum 39 Freiwillige von Audi do Brasil und 95 Freiwillige der NGO Litro de Luz Brasil.

Litro de Luz und nachhaltige Beleuchtung

Litro de Luz entwickelt drei eigene Technologien für diese Beleuchtungslösungen: Solarlampen, Solarstraßenlaternen und Innenbeleuchtung. Die Solarlampe besteht aus einer PVC-Struktur, einer PET-Flasche, einem Akku, LED-Leuchtmitteln und einer geeigneten Größe, die Mobilität bei nächtlichen Aktivitäten innerhalb und außerhalb der Wohnhäuser der Gemeinde ermöglicht. Ein Solarpanel lädt den Akku auf.

Die Lampen für die Innenbeleuchtung bestehen aus einem LED-Modul, einem Solarpanel, einer Batterie und einem Bedienpanel. Litro de Luz bindet die Anwohner selbst ein, um die Leuchten in Betrieb zu nehmen und Instand zu halten.

Lokale „Botschafter“ werden in den Gemeinden darin geschult, ständigen Kontakt mit der NGO aufrechtzuerhalten und sicherzustellen, dass die Lösungen während der Nutzung die nötige Aufmerksamkeit erhalten. Neben der Wartung werden Batterien, die an Kapazität verlieren und unbrauchbar werden, zum Recycling zurückgegeben, und Litro de Luz ersetzt sie sofort.



Audi Stiftung für Umwelt GmbH

Sabrina Kolb

Telefon: +49 152-57715666

E-Mail: sabrina.kolb@audi.de

www.audi-umweltstiftung.de



Die Audi Stiftung für Umwelt GmbH ist aktiver Förderer bei der Erforschung neuer Technologien und wissenschaftlicher Methoden für eine lebenswerte Zukunft. Ihr erklärtes Ziel ist, einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten und Wege für nachhaltiges Handeln zu schaffen und zu fördern. Die Stiftung fokussiert insbesondere auf Förderung und Entwicklung umweltverträglicher Technologien, Maßnahmen zur Umweltbildung sowie auf den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen von Menschen, Tieren und Pflanzen. Sie wurde 2009 von der AUDI AG als 100 prozentige Tochtergesellschaft ins Leben gerufen und ist Teil ihres gesellschaftlichen und umweltpolitischen Engagements.
